

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Nutzung von Microsoft Teams (Audio- und Videokonferenzen)

Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler, Studierende und Erziehungsberechtigte,

in Zeiten von eingeschränktem Präsenzunterricht im Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg sind wir vom Schulministerium zum persönlichen Kontakt zu unseren lernenden verpflichtet worden. Dazu nutzen wir eine Plattform, die auch Videokonferenzen ermöglicht, um Distanzunterricht innerhalb der Lerngruppen unter Leitung einer Lehrkraft abzuhalten und für Sie/Ihr Kind Beratung und Unterstützung durch Lehrkräfte in Kleingruppen und im Vier-Augen-Gespräch zu ermöglichen. Über diese Plattform verteilen wir auch Unterrichtsinhalte und stellen Aufgaben und geben individuelle Rückmeldungen. Wir nutzen dazu Microsoft Teams, eine Plattform, die in Deutschland von vielen Berufskollegs, Schulen und Universitäten genutzt wird. Sie kann über Computer, Smartphone und Tablet genutzt werden.

Zur Nutzung von Teams wird das Nutzerkonto von Microsoft Office 365, das wir für Sie eingerichtet haben, genutzt. Alle Inhalte der Videokonferenzen und begleitenden Chats bleiben im Kreis der Teilnehmer*innen. Es erfolgt keine Aufzeichnung oder Speicherung durch die Schule oder den Anbieter. Alle Lernenden sind gehalten, bei einer Videokonferenz darauf zu achten, dass die Privatsphäre ihrer Familienmitglieder gewahrt bleibt. Bei Verstößen gegen diese Regel behält sich die Schulleitung vor, Sie/Ihr Kind die Teilnahme auf Audio zu beschränken.

Mit der folgenden Erklärung geben Sie bzw. für Ihr Kind Ihre Einwilligung zur Teilnahme an Video- bzw. Audiokonferenzen. Sollten Sie bzw. Ihr Kind ohne diese Einwilligung an Video- bzw. Audiokonferenzen teilnehmen, setzen wir Ihr stillschweigendes Einverständnis voraus.

OStD Egbert Meiritz
Schulleiter am Berufskolleg

Nutzung des Microsoft Office 365 Kontos für Teams und Teilnahme an Videokonferenzen

Ich/wir sind einverstanden das schulisch zur Verfügung gestellte Microsoft Office 365 Nutzerkonto zur Teilnahme an Video- oder Audiokonferenzen zum Zweck der Vermittlung von Unterrichtsinhalten von privaten Endgeräten aus, wie oben beschrieben, zu nutzen.

Die Konferenzen werden mit dem Videokonferenz-Modul von Microsoft Teams abgehalten. Die Videoübertragungen werden nur für unterrichtliche Zwecke verwendet, nicht an Dritte übermittelt und nicht gespeichert. Eine Speicherung, Veröffentlichung oder Verbreitung von Video- oder Audioinhalten, ganz oder teilweise, ist sowohl Lehrkräften als auch lernenden als Teilnehmende der Konferenz und deren Angehörigen grundsätzlich untersagt. Verstöße ziehen Konsequenzen vom Ausschluss von Konferenzen bis zu rechtlichen Schritten nach sich.

Die mit der Lehrkraft für den Unterricht vereinbarten Regeln werden eingehalten. Unterrichtstörungen, wie das Stumm-schalten oder Entfernen anderer Teilnehmer*innen aus der Sitzung, können zum Ausschluss von Konferenzen führen. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. (Alle im Distanzunterricht verwendeten Materialien werden in Teams oder auf anderen Plattformen des Berufskollegs eingestellt.) Diese Einwilligung kann auch teilweise für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.